

WAHLPROGRAMM

ZUR GEMEINDERATSWAHL
AM 26. MAI 2019



FW/FD Fellbach – Langfassung Wahlprogramm

Was uns ausmacht:

Wir wollen, dass Fellbach selbständig und in allen Stadtteilen sicher, klimafreundlich, attraktiv und liebenswert bleibt. Deshalb suchen wir in der Kommunalpolitik einen aktiven Austausch mit allen Bürgerinnen und Bürgern und stehen für ein konstruktives und bürgerschaftliches Miteinander ein.

Getreu nach unserem Motto „Wir machen Fellbach gemeinsam...“

1 ... sicher. Denn Sicherheit ist die Grundlage dafür, um sich in unserer Stadt wohlfühlen.

Das haben wir bisher erreicht:

- Wir haben uns massiv dafür eingesetzt, dass das Polizeirevier Fellbach erhalten bleibt bzw. personell verstärkt und der Polizeiposten in Schmidlen ausgebaut wurde, weil die Polizeipräsenz im öffentlichen Raum die Sicherheit der Bürger objektiv und subjektiv verbessert.
- Wir haben uns dafür stark gemacht, den Posten des Stadtbrandmeisters als hauptamtliche Aufgabe auszuschreiben, da dieses Amt für den Erhalt der herausragenden Qualität unserer freiwilligen Feuerwehr in allen Stadtteilen so wichtig ist.
- Wir sind dafür eingetreten, dass der Fuhrpark, die Räumlichkeiten und die Gerätschaft unserer Feuerwehrleute entsprechend den heutigen Sicherheitsstandards ausgestattet werden.

Dafür setzen wir uns ein:

- Eine Weiterentwicklung der „Kommunalen Kriminalprävention“.
- Die bedarfsgerechte Aufstockung des kommunalen Ordnungsdienstes der Stadt.
- Weil Feuerwehrleute und Rettungssanitäter ihre Gesundheit und ihr Leben im Dienst für andere aufs Spiel setzen, fordern wir auch weiterhin eine bestmögliche Ausstattung unserer Feuerwehren und Rettungsdienste.

2 ... wirtschaftlich stabil. Denn eine gute Finanzsituation schafft Gestaltungsmöglichkeiten in allen Lebensbereichen.

Das haben wir bisher erreicht:

- Trotz erheblicher Investitionen und einer hervorragenden Infrastruktur steht Fellbach finanziell auf soliden Beinen. Der Kernhaushalt ist weitgehend schuldenfrei und rentierliche Schulden bei den städtischen Eigenbetrieben, Gesellschaften und dem F3-Bad werden kontinuierlich gesenkt.
- Weil wir den Grundsatz vertreten, dass eine Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer Hebesätze nur das allerletzte Mittel in Notzeiten sein kann, haben wir mehrfach von der Verwaltung

vorgeschlagene Gewerbe- und Grundsteuererhöhungen verhindert, abgemildert oder abgelehnt, zuletzt bei der Gewerbesteuererhöhung zum 1.1.2019.

Dafür setzen wir uns ein:

- Nachhaltiges Wirtschaften mit dem Ziel, die „schwarze Null“ zu erreichen. Denn nur so bewahren wir uns Freiräume auch in schwierigeren Jahren und handeln verantwortlich gegenüber unseren Kindern und Enkeln.
- Die Unterordnung des Wünschenswerten gegenüber dem Notwendigen.
- Wirtschaftliches Denken in der Verwaltung und ein faires Miteinander mit den Gewerbetreibenden in unserer Stadt, weil unsere erfolgreichen Unternehmen, vom Einzelhandel über das Handwerk bis hin zur Industrie, die Grundlage dafür sind, dass Fellbach eine so wirtschaftsstarke und erfolgreiche Stadt ist.

3 ... sozial und solidarisch. Denn das ehrenamtliche Engagement unserer Bürger macht den eigentlichen Reichtum unserer Stadt aus und verdient größtmögliche Unterstützung. Unter Solidarität verstehen wir die gezielte Förderung von sozial Schwachen.

Das haben wir bisher erreicht:

- Wir haben uns immer für eine großzügige Förderung der vielen Ehrenamtlichen in unseren Vereinen, Kirchengemeinden und Hilfsorganisationen eingesetzt, weil sie den eigentlichen Reichtum unserer Stadt darstellen. Denn Hilfe zur Selbsthilfe und Eigenverantwortung sind uns besonders wichtig.
- Wir haben die Einführung der Ehrenamts-Card Fellbach initiiert und setzen uns weiter dafür ein, dass u.a. über die Vereinsförderrichtlinien und durch Investitionszuschüsse die freien Träger in unserer Stadt tatkräftig ideell und materiell unterstützt werden.
- Mit der „BonusCard Fellbach“ werden Bürgerinnen und Bürger Fellbachs, die nur über ein geringes Einkommen verfügen in den Bereichen Schule, Sport, Freizeit, Kultur und Bildung gezielt finanziell unterstützt.

Dafür setzen wir uns ein:

- die möglichst unbürokratische und gezielte Unterstützung von Bedürftigen, z.B. durch die „Fellbacher Bonuscard“ oder die Bürgerstiftung.
- Wohltaten nach dem Gießkannenprinzip lehnen wir hingegen ab.

4 ... familien- und kinderfreundlich. Denn Kinder sind unsere Zukunft. Deshalb hat für uns die bestmögliche Erziehung, Ausbildung und Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen einen besonderen Stellenwert.

Das haben wir bisher erreicht:

- Wir haben uns für die Einführung des hohen Fellbacher Bildungsstandards stark gemacht. Hierzu gehört auch eine gute, den heutigen Anforderungen entsprechende, technische Ausstattung der Schule. Denn Ausgaben für die Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen sind bedeutende und hochrentierliche Zukunftsinvestitionen.
- Wir haben den Bau weiterer Kitas und die Ansiedlung einer Fachschule für Erzieherinnen und Erzieher unterstützt, um so neue Betreuungsangebote zu schaffen.

Dafür setzen wir uns ein:

- den Ausbau der Ganztagesangebote an unseren Schulen mit offenen und möglichst vielfältigen Angeboten.
- Den weiter konsequenten Ausbau der Betreuungsangebote vom Kleinkind bis zu den Schulkindern, auch durch Anreize für die Gewinnung von Fachkräften. Dabei gilt es neben städtischen Angeboten die vielfältigen und profilierten Angebote der freien Träger zu erhalten bzw. auszubauen.
- Unterstützung auch für diejenigen Eltern, die die frühkindliche Betreuung weitestgehend selbst im Kreise der Familie übernehmen.
- einen kontinuierlichen Ausbau der Sprachförderung und der frühkindlichen Förderung, auch im Sinne einer erfolgreichen Integration und zur Verbesserung der Bildungschancen.
- Schulsozialarbeit an allen Schulen, also auch an den Fellbacher Grundschulen. Sie soll das soziale Miteinander in einer zunehmend heterogenen Schülerschaft ebenso fördern wie eine konstruktive Zusammenarbeit von Eltern und Lehrkräften im Sinne unserer Kinder und Jugendlichen.
- Die Weiterentwicklung unserer Schulzentren zu „Kompetenzzentren für Kinder und Jugendliche“ mit Betreuungs- und Bewegungsangeboten.

5 ... seniorenfreundlich. Weil ältere Mitbürger es verdient haben, in Würde und Selbstbestimmung leben zu können.

Das haben wir bisher erreicht:

- Unterstützung der segensreichen und wertvollen Arbeit der Senioreneinrichtungen, Begegnungsstätten, Nachbarschaftshilfen, Sozialstationen, der Kirchengemeinden, der AWO, des DRK und des Stadt-Seniorenrats.

Dafür setzen wir uns ein:

- den Ausbau mobiler und teilstationärer Dienste, damit Ältere solange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden leben können und gleichzeitig bestmöglich betreut sind.
- die Ergänzung der Pflegeeinrichtungen in Fellbach und Schmiden durch ein Angebot in Oeffingen.
- den Ausbau der Seniorenseminare und den Aufbau eines „Netzwerks Altenhilfe“ in allen Stadtteilen.

6 ... umweltfreundlich. Denn uns ist wichtig, dass wir auch in Zukunft noch Luft zum Schnaufen sowie Frei- und Grünflächen haben.

Das haben wir bisher erreicht:

- Erhalt unserer Lebensgrundlagen und Schonung unserer so kostbaren Freiflächen.
- Den Ausbau des ÖPNV und die Einführung des subventionierten „Fellbach-Tickets“, für dessen Weiterführung wir plädieren.
- Die erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit von Landwirten, NABU und den Fellbacher Jägern zum Schutz des Rebhuhns.
- Den Start des Projekts „Klimaneutrale Stadt“.
- Den Ausbau der Energieberatung sowie die städtische Beteiligung an Projekten zur Förderung der E-Mobilität und der Stromspeicherung für alle Bürger.

Dafür setzen wir uns ein:

- Einen aktiven städtischen Klimaschutz und eine maßgeschneiderte städtische Energiepolitik in Abstimmung mit den Stadtwerken Fellbach.
- Eine harmonische gemeinsame Nutzung unseres wertvollen Freiraums durch erholungssuchende Bürger und die landwirtschaftlichen Betriebe, die Fellbach seit Jahrzehnten prägen.

7 ... lebens- und lebenswert. Denn die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum ist die Grundlage dafür, dass junge Familien und die nächsten Generationen gerne in Fellbach leben.

Das haben wir bisher erreicht:

- Die Einführung und Unterstützung der Wohnbauoffensive unserer Oberbürgermeisterin und die Gründung der städtischen Wohnungsgesellschaft WDF.

Dafür setzen wir uns ein:

- Wir plädieren für eine gezielte Schaffung von Wohnraum für Familien, Senioren, Menschen mit Behinderung und Bedürftige, so dass die Stadt Fellbach das Belegungsrecht auf Zeit für viele

FW/FD Fellbach – Langfassung Wahlprogramm

Wohnungen hat. Wichtig ist uns dabei, dass die Stadt nicht immer selbst als Bauherr auftritt, sondern diese Ziele auch in Kooperation mit gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaften, aber auch mit Bauträgern umgesetzt.

- Unterstützung von privaten Vermietern, die sich aus Angst vor Mietnomaden oft scheuen, leerstehenden Wohnraum zu vermieten.

8 ... infrastrukturell hochwertig. Denn für eine hohe Lebensqualität sind eine nachhaltige und menschenfreundliche Stadtentwicklung und Verkehrsplanung wichtig. Die Interessen unserer Unternehmen, die für Fellbach in vielerlei Hinsicht wichtig sind, müssen hierbei auch berücksichtigt werden.

Das haben wir bisher erreicht:

- Über Jahrzehnte hinweg konnten wir mit vereinten Kräften den Bau einer Autobahn über das Schmidener Feld verhindern.

Dafür setzen wir uns ein:

- Weiter vereint gegen eine Autobahn übers Schmidener Feld. Stattdessen plädieren wir für eine zweispurige, dem Ziel- und Quellverkehr dienende bessere Straßenverbindung zwischen Fellbach und Ludwigsburg unter weitgehender Verwendung bestehender Straßen
- Innentwicklung vor Außenerschließung, d. h. die vorrangige (maßvolle, der bestehenden Bebauung angepasste) Schließung von Baulücken und innerstädtischen Brachen, bevor neue Baugebiete erschlossen werden und dadurch wertvoller Freiraum verloren geht.
- Für ein gleichberechtigtes Miteinander von Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern und eine Verkehrsplanung, die nicht nur in der Theorie, sondern in der Praxis funktioniert. Deshalb sprechen wir uns ausdrücklich gegen die pauschalisierte und flächendeckende Einführung von Tempo 30 auf unseren Hauptdurchgangsstraßen aus.
- Wir fordern mehr Parkplätze im gesamten Stadtgebiet und die Beibehaltung des kostenlosen Parkens (mit Parkscheibe)
- Eine direkte Anbindung von Schmidener Feld und Oeffingen an das Stadtbahnnetz sowie eine Trasse von Ludwigsburg nach Waiblingen/Fellbach.
- Wir sind grundsätzlich gegen den weiteren Rückbau von Straßen. Denn er führt oft zu einer Verschlechterung der Verkehrssicherheit und stellt zugleich die Landwirtschaft und unsere Wirtschaftsunternehmen, die auf einen guten Verkehrsfluss angewiesen sind, vor große Schwierigkeiten.
- Eine rasche Veränderung der sicherheitsgefährdenden Zustände vor allem zu Lasten der Radfahrer in der nördlichen Bahnhofstraße, gegen die sich unsere Fraktion (leider als einzige) vehement gewehrt hat.

9 ... städtebaulich attraktiv. Weil aus unserer Sicht der Erhalt der charakteristischen Stadtgebiete und Stadtteile sowie die Belebung der innerstädtischen Quartiere wichtig sind damit Fellbach eine Stadt mit Profil bleibt.

Das haben wir bisher erreicht:

- Wir haben uns immer schon für eine aktive Wirtschaftsförderung, gepaart mit dem konstruktiven Austausch von Stadtverwaltung, Industrie, Handel und Gewerbe stark gemacht.

Dafür setzen wir uns ein:

- Wir sind gegen weiteren großflächigen Einzelhandel auf der „Grünen Wiese“ und fordern stattdessen die konsequente Durchsetzung unseres „Zentrenkonzepts“ und verbesserte Rahmenbedingungen für den Einzelhandel in der Innenstadt und für die Wirtschafts- und Industriebetriebe, die großen Anteil daran haben, dass Fellbach eine wirtschaftsstarke Stadt ist.
- für die Verfügbarkeit von Gewerbegrundstücken, damit vor allem örtliche Betriebe und Handwerker in Fellbach sesshaft bleiben und auch expandieren können.
- für die zügige Schaffung einer flächendeckenden Glasfasernetz-Breitbandversorgung in ganz Fellbach, die nicht nur für private Haushalte, sondern auch für unsere Unternehmen so wichtig ist.

10 ... kulturell vielfältig. Denn Fellbachs kulturelle Eigenständigkeit hohe Qualität der vielen Kulturangebote sind ein hohes Gut für unsere Stadt und ihre Bürger.

Das haben wir bisher erreicht:

- eine vielfältige und eigenständige Fellbacher Kulturpolitik mit Profil, die gerade am Rande der Landeshauptstadt unverzichtbar ist.
- Initiierung des Neubaus der Musikschule Fellbach, die hinsichtlich ihrer Angebote und ihrer qualitativ hochstehenden Arbeit ihres Gleichen sucht.
- Mit dem Neubau der VHS, der Kunstschule und der Jugendtechnischule wurden Maßstäbe gesetzt.
- Ausbau des Heimatmuseums zu einem „lokalhistorischen Lernort“ für Jung und Alt.

Dafür setzen wir uns ein:

- Förderung und Ausbau der guten Fellbacher kulturellen Infrastruktur, u.a. mit den hervorragenden Kultur treibenden Vereinen sowie den Angeboten der Musik- und der Kunstschule.
- Unterstützung der guten Arbeit des Fellbacher Kulturamts mit den vielfältigen Angeboten in der Schwabenlandhalle bzw. der Alten Kelter sowie eine stärkere Verzahnung des städtischen Kulturamts mit den Angebote der kulturtreibenden Vereine und des Jugendhauses wie z.B. der bunten Bühne.